

# Eja, laßt uns singen

T: Guido M. Dreves 1886

M: Joseph Mohr, Psälterlein 1891

E - ja, laßt uns sin - gen, laßt aus fro - her Brust  
all - um - her es klin - gen von des Mai - en Lust: von des Mai-en  
Kro - ne von der Jung-frau klar, die bei Got - tes Thro - ne  
hell strahlt im - mer - dar: A - ve Frau, viel ho - he, dir zu Dienst ich  
bin, sü - ße, se - lig fro - he Mai-en - kö - ni - gin!

2. Ist ein Mai gewesen je so wonniglich,  
je so auserlesen, der sich dir verglich,  
dir, die uns geboren Jesum wunderbar,  
ihn, ohn' den verloren alles Erdreich war:  
Ave, Frau, viel hohe, dir zu Dienst ich bin,  
süße, selig frohe Maienkönigin!
3. Maienblüte bringet holde Frucht uns ein,  
Morgenrot sich schwinget vor der Sonne Schein;  
Maitag froh erglommen vor der Kunft des Herrn,  
sei uns hoch willkommen, leucht uns Morgenstern!  
Ave, Frau, viel hohe, dir zu Dienst ich bin,  
süße, selig frohe Maienkönigin!